

Contractor-PC-Spritzpistolen

3A6318M

DE

Für Anwendungen für Bautenanstriche und Beschichtungen. Anwendung nur durch geschultes Personal.

3600 psi (24,8 MPa, 248 bar) zulässiger Betriebsüberdruck

Siehe Seite 2 für zusätzliche Informationen zu den Modellen.



Wichtige Sicherheitshinweise

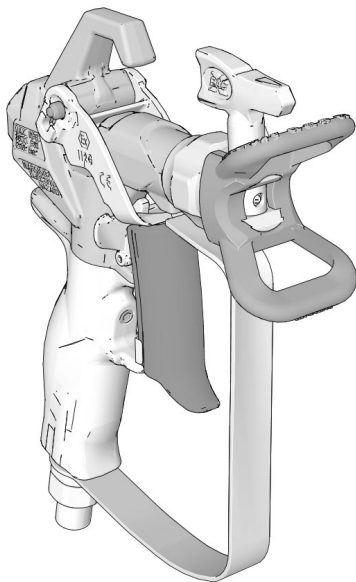
Alle Warnhinweise und Anleitungen in diesem Handbuch aufmerksam durchlesen. Siehe Spritzgeräte-Betriebsanleitung für Anweisungen zu Druckentlastung, Entlüften und Spritzen. Bewahren Sie diese Anleitungen sorgfältig auf.



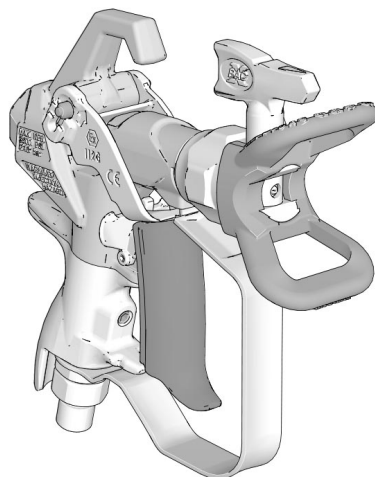
Wichtige medizinische Information

Lesen Sie die mit der Pistole mitgelieferte Notfallkarte. Sie enthält Informationen zur Behandlung von Injektionsverletzungen für einen Arzt. Führen Sie diese bei der Bedienung des Gerätes mit sich.

Contractor PC Pistole



Pistole Contractor PC Compact



t134244b



Ex II 2 G Ex h IIA T6 Gb

PROVEN QUALITY. LEADING TECHNOLOGY.



Inhaltsverzeichnis











Modelle	2
Warnhinweise	3
Erdung	5
Setup	6
Druckentlastung	6
Pistolenabzugssperre	6
Abzugseinstellung (nur Pistole Contractor PC)	7
Anbringen von Düse und Düsenschutz an der Pistole	8
Anschluss der Pistole am Spritzgerät	8
Betrieb	9
Ausrichtung des Spritzstrahls	9
Spritzen	9
Beseitigen von Verstopfungen aus der Spritzdüse	9
Reinigung	9
Teile	10
Düse und Düsenschutz	11
Wartung	12
Reinigung/Austausch des Filters	12
Reparatur/Austausch	13
Austausch der Patrone	13
Ausrichtung des Griffs	14
Technische Spezifikationen	15
California Proposition 65	15
Graco-Standardgarantie	16
Graco-Informationen	17

Modelle

Contractor PC Pistolenmodelle				
Artikel-Nr.	Düse(n)	Schutz	Filter	Enthaltene Übersetzungen
17Y042	LTX517	RAC X	Maschenweite 60	Englisch, Französisch, Spanisch
17Y043	LP517	RAC X	Maschenweite 60	Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch
17Y044	LP517	RAC X	Maschenweite 60	Englisch, Chinesisch, Japanisch, Koreanisch
17Y045	Keine	RAC X	Maschenweite 60	Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch
17Y470	FFLP210	RAC X	Maschenweite 100	Englisch, Französisch, Spanisch
826252	LTX517+ LP517	RAC X	Maschenweite 60	Englisch, Französisch, Spanisch
17Z644	LTX515	RAC X	Maschenweite 60	Englisch, Französisch, Spanisch
826291	LP517	RAC X	Maschenweite 60	Englisch, Französisch, Spanisch
Pistolenmodelle Contractor PC Compact				
19Y349	LTX517	RAC X	Maschenweite 60	Englisch, Französisch, Spanisch
19Y350	LP517	RAC X	Maschenweite 60	Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch
19Y443	FFLP210	RAC X	Maschenweite 100	Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch
826261	LTX517+ LP517	RACX	Maschenweite 60	Englisch, Französisch, Spanisch

Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise betreffen die Einrichtung, Verwendung, Erdung, Wartung und Reparatur dieses Geräts. Das Symbol mit dem Ausrufezeichen steht bei einem allgemeinen Warnhinweis und die Gefahrensymbole beziehen sich auf Risiken, die während bestimmter Arbeiten auftreten. Wenn diese Symbole in dieser Betriebsanleitung oder auf Warnschildern erscheinen, müssen diese Warnhinweise beachtet werden. In dieser Anleitung können gegebenenfalls auch produktspezifische Gefahrensymbole und Warnhinweise erscheinen, die nicht in diesem Abschnitt behandelt werden.

 WARNUNG	
    	<p>GEFAHR DURCH EINDRINGEN DES MATERIALS IN DIE HAUT</p> <p>Material, das unter hohem Druck aus der Pistole, aus undichten Schläuchen oder aus beschädigten Komponenten tritt, kann in die Haut eindringen. Diese Art von Verletzung sieht unter Umständen lediglich wie ein einfacher Schnitt aus. Es handelt sich aber tatsächlich um schwere Verletzungen, die eine Amputation zur Folge haben können. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Niemals ohne Düsenschutz und Abzugssperre arbeiten. • Immer die Abzugssperre verriegeln, wenn nicht gespritzt wird. • Die Pistole niemals gegen Personen oder Körperteile richten. • Nicht die Hand über die Spritzdüse legen. • Undichte Stellen nicht mit Händen, dem Körper, Handschuhen oder Lappen zuhalten oder ablenken. • Stets die Schritte im Abschnitt Druckentlastung ausführen, wenn die Dosierung von Materialmaterial beendet wird und bevor Geräte gereinigt, überprüft oder gewartet werden. • Vor Inbetriebnahme des Geräts alle Materialanschlüsse festziehen. • Schläuche und Kupplungen täglich prüfen. Verschlossene oder schadhafte Teile unverzüglich ersetzen.
   	<p>BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHR</p> <p>Entzündliche Dämpfe wie Lösungsmittel- und Lackdämpfe im Arbeitsbereich können explodieren oder sich entzünden. Durch das Gerät fließende Lacke oder Lösungsmittel können statische Funkenbildung verursachen. Zur Vermeidung von Feuer- und Explosionsgefahr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. • Mögliche Zündquellen wie z. B. Kontrollleuchten, Zigaretten, Taschenlampen und Kunststoff-Abdeckfolien (Gefahr statischer Funkenbildung) beseitigen. • Alle Geräte im Arbeitsbereich richtig erden. Siehe Anweisungen zur Erdung. • Niemals Lösemittel bei Hochdruck spritzen oder spülen. • Den Arbeitsbereich frei von Schmutz, einschließlich Lösungsmittel, Lappen und Benzin, halten. • Kein Netzkabel ein- oder ausstecken und keinen Licht- oder Stromschalter betätigen, wenn entzündliche Dämpfe vorhanden sind. • Nur geerdete Schläuche verwenden. • Beim Spritzen in einen Eimer die Pistole fest an den geerdeten Eimer drücken. Nur antistatische oder leitfähige Eimereinsätze verwenden. • Betrieb sofort einstellen bei statischer Funkenbildung oder Stromschlag. Das Gerät erst wieder verwenden, nachdem das Problem ermittelt und behoben wurde. • Im Arbeitsbereich muss immer ein funktionstüchtiger Feuerlöscher griffbereit sein.

WARNUNG



GEFAHR DURCH MISSBRÄUCHLICHE GERÄTEVERWENDUNG

Missbräuchliche Verwendung des Geräts kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.



- Beim Spritzen immer Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Atemschutzmaske tragen.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Kindern einsetzen. Kinder müssen jederzeit vom Gerät ferngehalten werden.
- Strecken Sie sich während der Benutzung nicht und stellen Sie sich nicht auf unsichere Unterlagen. Stets für einen sicheren und gut balancierten Stand sorgen.
- Bleiben Sie aufmerksam und achten Sie darauf, was Sie tun.
- Das Gerät nicht bei Ermüdung oder unter dem Einfluss von Medikamenten oder Alkohol bedienen.
- Knicken oder biegen Sie den Schlauch nicht zu stark.
- Den Schlauch keinen Temperaturen oder Drücken oberhalb der Graco-Spezifikationen aussetzen.
- Den Schlauch nicht zum Ziehen oder Heben des Geräts nutzen.
- Nicht mit einem Schlauch spritzen, der kürzer ist als 7,62 m.
- Das Gerät darf nicht verändert oder modifiziert werden. Durch Veränderungen oder Modifikationen können die Zulassungen erlöschen und Gefahrenquellen entstehen.
- Sicherstellen, dass alle Geräte für die Umgebung ausgelegt und genehmigt sind, in der sie eingesetzt werden.



GEFAHR DURCH UNTER DRUCK STEHENDE ALUMINIUMTEILE

Wenn Materialien, die nicht mit Aluminium kompatibel sind, in unter Druck stehenden Geräten verwendet werden, kann es zu schwerwiegenden chemischen Reaktionen und zum Bruch der Geräte kommen. Ein Nichtbeachten dieser Warnung kann zum Tod, schweren Verletzungen oder Sachschäden führen.

- Verwenden Sie niemals 1,1,1-Trichlorethan, Methylenchlorid, andere Lösungsmittel mit halogenierten Kohlenwasserstoffen oder Materialien, die solche Lösungsmittel enthalten.
- Keine Chlorbleiche verwenden.
- Viele andere Flüssigkeiten können Chemikalien enthalten, die nicht mit Aluminium kompatibel sind. Die Verträglichkeit vom Materialhersteller bestätigen lassen.



SCHUTZAUSRÜSTUNG

Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung, wenn sich im Arbeitsbereich aufhalten, um schwere Verletzungen zu vermeiden, einschließlich Verletzungen der Augen, Hörverlust, Einatmen von giftigen Dämpfen und Verbrennungen. Diese Schutzausrüstung umfasst unter anderem:

- Schutzbrille und Gehörschutz.
- Atemmasken, Schutzkleidung und Handschuhe gemäß den Empfehlungen des Applikationsmaterial- und Lösungsmittelherstellers.

Erdung



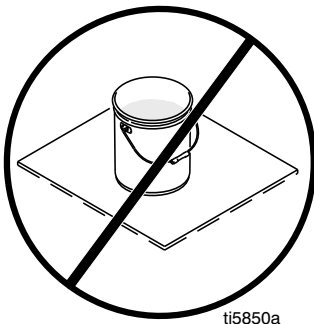
Das Gerät muss geerdet werden, um die Gefahr statischer Funkenbildung zu verringern. Statische Funkenbildung kann dazu führen, dass Dämpfe sich entzünden oder explodieren. Erdung schafft eine Abführleitung, über die der Strom abfließen kann.

Spritzpistole: durch Verbindung mit richtig geerdetem Materialschlauch und Pumpe erden.

Materialbehälter: Gemäß den örtlichen Vorschriften erden.

Zum Spülen verwendete

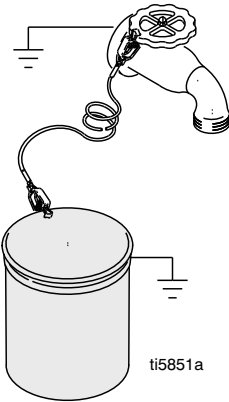
Lösungsmittelbehälter: Alle geltenden Vorschriften befolgen. Nur elektrisch leitende Metalleimer verwenden, die auf einer geerdeten Oberfläche stehen. Metalleimer nie auf einer nicht leitenden Oberfläche wie z. B. Papier oder Pappe abstellen, weil dadurch die Erdungsverbinding unterbrochen wird.



Materialschlauch: Materialschläuche: Nur elektrisch leitfähige Schläuche mit einer Gesamtlänge von höchstens 150 m (500 ft) verwenden, um eine durchgehende Erdung

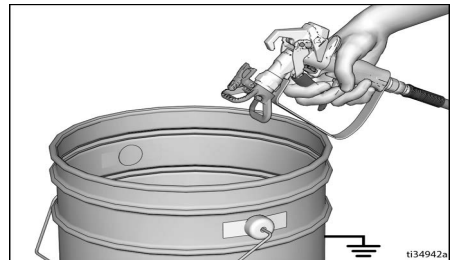
zu gewährleisten. Den elektrischen Widerstand der Schläuche prüfen. Wenn der Gesamtwiderstand gegen Erde über 29 Megaohm beträgt, den Schlauch unverzüglich ersetzen.

Erdung eines Metalleimers: Ein Erdungskabel an den Eimer anschließen; dazu ein Ende am Eimer und das andere Ende an eine Erde z.B. ein Wasserrohr anklammern.



Aufrechterhaltung des Erdschlusses:

Beim Spülen oder Druckentlasten ein Metallteil der Pistole fest an die Seite eines geerdeten Metalleimers drücken, dann die Pistole abziehen.



Setup

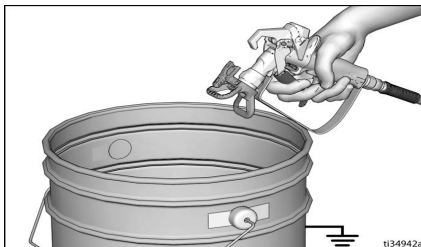
Druckentlastung



Die Vorgehensweise zur Druckentlastung beachten, wenn Sie dieses Symbol sehen.

Dieses Gerät bleibt unter Druck, bis der Druck manuell entlastet wird. Zur Vermeidung schwerwiegender Verletzungen durch unter Druck stehende Materialien, wie etwa beim Eindringen des Materials in die Haut oder durch verspritzte Materialien, die **Anleitung zur Druckentlastung** befolgen, wann immer das Spritzgerät außer Betrieb genommen und bevor es gereinigt oder überprüft oder die Ausrüstung gewartet wird.

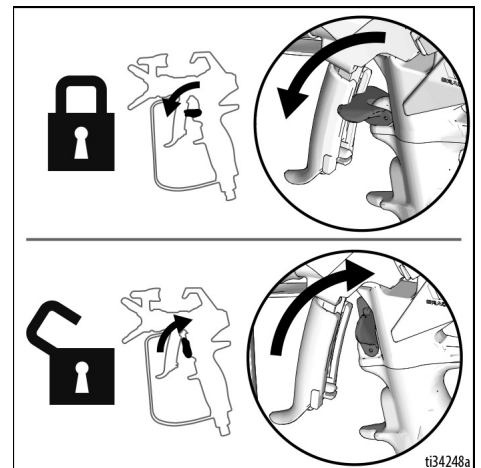
1. Das Spritzgerät **ausschalten**.
2. Die Abzugssperre verriegeln. Die Abzugssperre immer verriegeln, wenn die Arbeiten – auch nur für einen kurzen Moment – beendet werden, um versehentliches Abziehen der Pistole zu verhindern.
3. Den Druckreglerknopf in die niedrigste Stellung drehen.
4. Das Ablassrohr in einen Abfalleimer halten und das Entlüftungs-/Spritzventil auf ENTLÜFTUNGS-Position (ablassen) stellen, um den Druck zu entlasten.
5. Die Pistole fest an einen Eimer halten. Die Pistole in den Eimer richten. Die Abzugssperre entriegeln und die Pistole abziehen, um den Druck zu entlasten.



6. Die Abzugssperre verriegeln.
7. Wenn die Vermutung besteht, dass die Spritzdüse oder der Schlauch verstopft sind oder dass sich der Druck nicht vollständig abgebaut hat:
 - a. Die Haltemutter am Düsenschutz oder die Schlauchkupplung **SEHR LANGSAM** lösen und den Druck nach und nach entlasten.
 - b. Die Mutter oder Kupplung vollständig lösen.
 - c. Verstopfungen im Airless-Schlauch oder in der Spritzdüse beseitigen. Siehe **Beseitigen von Verstopfungen aus der Spritzdüse**, Seite 9.

Pistolenabzugssperre

Um Verletzungen zu vermeiden, wenn die Pistole nicht benutzt wird, muss die Abzugssperre der Pistole verriegelt werden, wenn das Gerät abgestellt wird oder unbeaufsichtigt bleibt.				

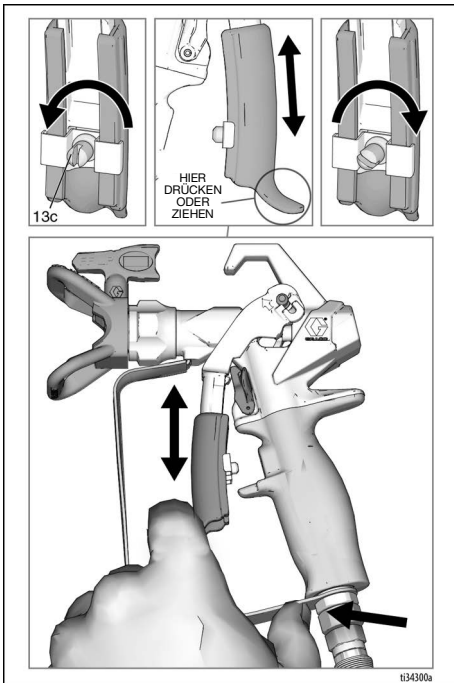


Abzugseinstellung (nur Pistole Contractor PC)

Der Abzug kann je nach Vorzügen des Anwenders auf unterschiedliche Längen eingestellt werden.

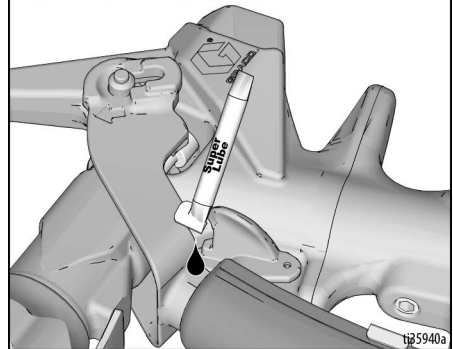
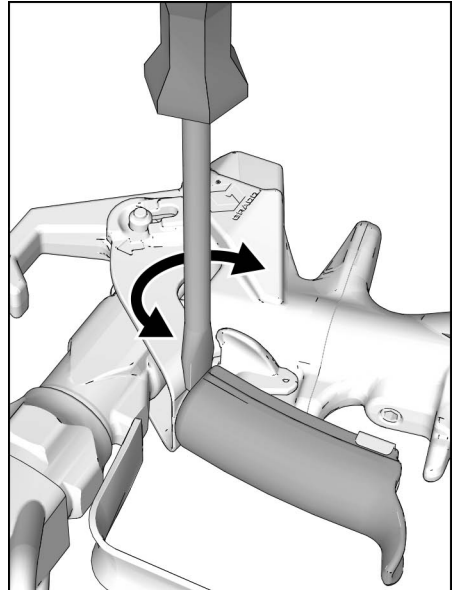
1. Druck entlasten. Siehe **Druckentlastung**, Seite 6.
2. Den Einstellknopf (13c) lösen. Einen flachen Schraubendreher oder eine Münze zu Hilfe nehmen, wenn sich der Knopf (13c) nicht von Hand lösen lässt. Eine vollständige Umdrehung ausführen, um den Einstellknopf zu lösen. Bei drei vollen Umdrehungen könnte der Einstellknopf herausfallen.
3. Das Ende des Abzugs (13b) halten und den Abzug auf die gewünschte Position schieben.

HINWEIS: Den Abzug bei der Einstellung an der gezeigten Position halten.



4. Den Einstellknopf (13c) fest anziehen.

HINWEIS: Wenn der Abzug zu schwergängig ist, schieben Sie ihn mit einem Flachschraubendreher nach unten und fetten Sie die gezeigte Stelle ein.

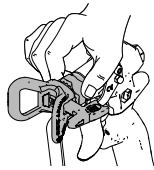


Anbringen von Düse und Düsenschutz an der Pistole



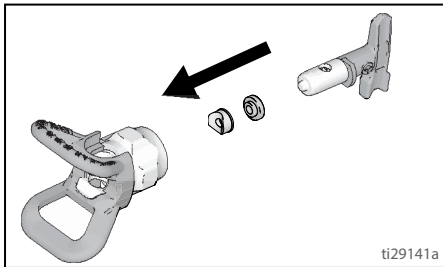
NEIN

JA



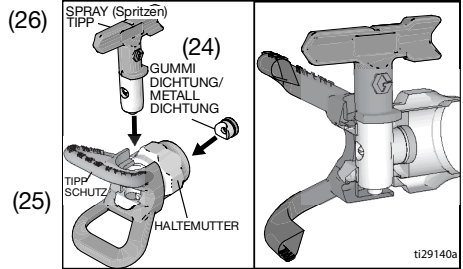
Um Leckagen an Spritzdüsen zu vermeiden, sicherstellen, dass Spritzdüse und Düsenschutz korrekt angebracht sind.

1. Druck entlasten. Siehe **Druckentlastung**, Seite 6. Die Abzugssperre (15) verriegeln.
2. Verwenden Sie die Spritzdüse (26) zur Ausrichtung der Dichtungen (24) im Düsenschutz (25).



3. Setzen Sie die Düse (26) in den Düsenschutz (25).

4. Achten Sie darauf, dass die Teile von Spritzdüse und Düsenschutz in der gezeigten Reihenfolge angebracht werden.



5. Bringen Sie den Düsenschutz (25) über dem Pistolende (1) an. Die Haltemutter von Hand festziehen.

Anschluss der Pistole am Spritzgerät

Achten Sie darauf, dass das Spritzgerät ausgeschaltet und der Stecker abgezogen ist. Siehe Betriebsanleitung des Spritzgeräts für Anweisungen zum Ansaugen und Spritzen.

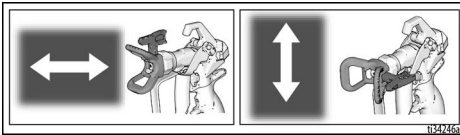
1. Befestigen Sie den Versorgungsschlauch am Materialauslass des Spritzgeräts.
2. Befestigen Sie das andere Ende des Versorgungsschlauchs am Pistolendrehgelenk (7). Ziehen Sie alle Verbindungen mit zwei Schraubenschlüsseln (einem am Drehgelenk (7) und einem am Schlauch) sicher fest.
3. Anweisungen zum Entlüften finden Sie in der Betriebsanleitung des Spritzgeräts.

Betrieb



Ausrichtung des Spritzstrahls

1. Druck entlasten. Siehe **Druckentlastung**, Seite 6. Die Abzugssperre (15) verriegeln.
2. Die Haltemutter des Düsenschutzes (25) lösen.
3. Den Düsenschutz (25) horizontal ausrichten, um ein horizontales Muster zu spritzen, oder vertikal, um ein vertikales Muster zu spritzen.



4. Die Haltemutter des Düsenschutzes (25) mit der Hand festziehen, wenn die gewünschte Einstellung vorgenommen wurde.

Spritzen

1. Die Abzugssperre entriegeln (15).
2. Darauf achten, dass die pfeilförmige Düse (26) nach vorne zeigt (zum Spritzen).
3. Die Spritzpistole in einem Abstand von 304 mm (12") senkrecht zur Oberfläche halten. Zuerst die Pistole bewegen und dann den Abzug (13) abziehen, um ein Test-Spritzbild zu spritzen.
4. Erhöhen Sie langsam den Pumpendruck, bis eine gleichmäßige Materialabdeckung erzielt wird (siehe Betriebsanleitung des Spritzgeräts für weitere Informationen).

Beseitigen von Verstopfungen aus der Spritzdüse

Für den Fall, dass Partikel oder Schmutz die Düse verstopfen, ist diese Pistole mit einer umkehrbaren Spritzdüse ausgestattet, die Partikel schnell entfernt, ohne dazu das Spritzgerät auseinander bauen zu müssen.

1. Die Abzugssperre (15) verriegeln. Die Spritzdüse (26) auf ENTSTOPFEN-Position drehen. Die Abzugssperre entriegeln (15). Die Spritzpistole im Abfallbereich abziehen, um die Verstopfung zu beseitigen.

HINWEIS: Wenn sich die Spritzdüse (26) schwer in die ENTSTOPFEN-Position drehen lässt, die **Druckentlastung**, Seite 6 durchführen, dann das Entlüftungs-/Spritzventil in Spritzposition drehen und Schritt 1 wiederholen.

2. Die Abzugssperre (15) verriegeln. Die Spritzdüse (26) zurück in die SPRITZEN-Position drehen. Die Abzugssperre (15) entriegeln und mit dem Spritzen fortfahren.

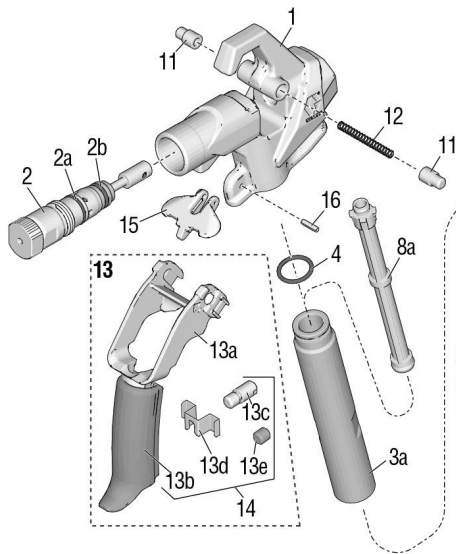
Reinigung

Die Pistole spülen, den Filter reinigen (siehe **Reinigung/Austausch des Filters** auf Seite 12) und nach jeder Arbeitsschicht die Farbe von der Außenseite entfernen. An einem trockenen Ort lagern. Die Entlüftungsweisungen finden Sie im Handbuch Ihres Spritzgerätes. Lassen Sie die Pistole oder Teile nicht in Wasser oder Reinigungsmittel stehen.

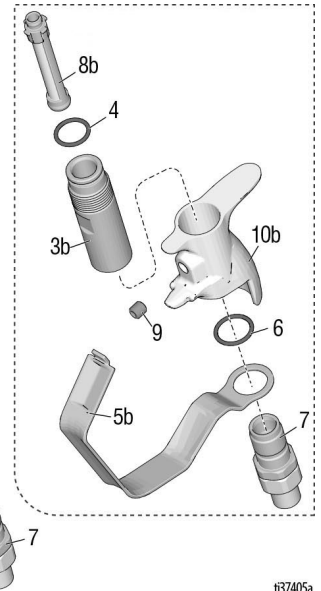
ACHTUNG

Um einer Beschädigung der Pistolenteile vorzubeugen, weder die Pistole noch andere Teile in Wasser bzw. lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln liegen lassen. Die Pistole ist **NICHT** mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln kompatibel, die Methylenchlorid enthalten.

Contractor PC



Contractor PC Compact

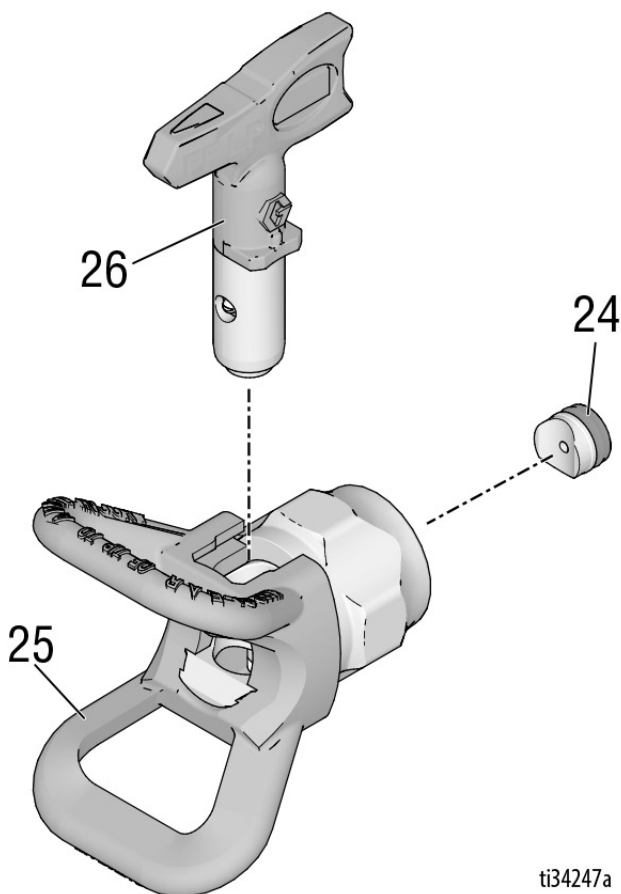


137405a

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge	Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
1	17X496	GEHÄUSE, Baugruppe Enthält 15, 16	1	11	17V288	STIFT, ABZUG	2
2	17Y297	SATZ, Reparatur, Patrone, enthält 2a, 2b	1	12	17V766	DRUCKFEDER	1
2a	17W752	DICHTUNG, O-Ring	1	13	17Y466	ABZUG, Contractor PC, Baugruppe enthält 11, 12, 13a, 13b, 13c, 13d	1
2b	16H931	DICHTUNG, O-Ring	1		19Y440	ABZUG, Compact-Baugruppe enthält 11, 12, 13a, 13b, 13e	1
3a	17T073	ROHR, Griff, Contractor PC	1	13a		ABZUG, Oberteil	1
3b	19Y272	ROHR, Griff, Compact	1	13b		ABZUG, Unterteil	1
4	120776	DICHTUNG, O-Ring	1	13c		KNOPF, Einstellung	1
5a	17V395	Abzugssperre, Contractor PC	1	13d		KLAMMER, Abzug	1
5b	19Y270	SCHUTZ, Abzug, Compact	1	13e		STELLSCHRAUBE	1
6	120733	O-RING, Urethan, klar	1	14	17Z690	ABZUG, Contractor PC, Reparatur enthält 13b, 13c, 13d	1
7	288811	DREHGELENK, Baugruppe, Pistole	1		19Y512	ABZUG, Compact, Reparatur enthält 13b, 13e	1
8a		FILTER, Pistole, Contractor PC	1	15	17V767	VERRIEGELUNG, Abzug	1
	287032	Maschenweite 60		16	17Y024	STIFT, Feder	1
	287033	Maschenweite 100		20	119799	REINIGUNGSBÜRSTE (nicht abgebildet)	1
	287034	Maschenweite 60 und 100 kombiniert		21▲	222385	KARTE, medizinischer Warnhinweis (nicht abgebildet)	1
8b		FILTER, Pistole, Compact	1				
	19Y355	Maschenweite 60					
	19Y356	Maschenweite 100					
	19Y358	Maschenweite 60 und 100 kombiniert					
9	17Y226	STELLSCHRAUBE	1				
10a	17T030	GRIFF, Griff, Contractor PC	1				
10b	19Y376	GRIFF, Pistole, Compact	1				

▲ Zusätzliche Warnschilder, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.

Düse und Düsenschutz



ti34247a

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge	Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
24	246453	OneSeal™, RAC X (Packung mit 5 St.)	1	LP517	SPRITZDÜSE 517, Niederdruck	1	
	248936	SATZ, LÖSUNGSMITTEL, RAC X	1		Modelle: 17Y043, 17Y044, 826252, 19Y350, 826261, 826291		
	17P501	OneSeal™, FFLP, LP (Packung mit 5 St.)	1	FFLP210	SPRITZDÜSE, 210 FFLP	1	
	17P502	SATZ, LÖSUNGSMITTEL, FFLP, LP	1		Modelle: 17Y470, 19Y443		
25	246215	DÜSENSCHUTZ, RAC X	1				
26†		SPRITZDÜSE	1				
	LTX517	SPRITZDÜSE, GRÖSSE: 517, RAC X Modelle: 17Y042, 826252, 19Y349, 826261	1				
	LTX515	SPRITZDÜSE 515, RAC X Modell: 17Z644	1				

† Für eine Liste aller verfügbaren Düsengrößen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder besuchen Sie www.graco.com.

Wartung

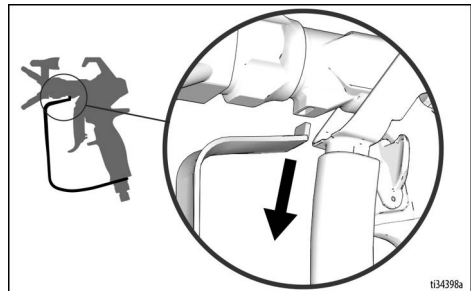


Um schwere Verletzungen durch Hautinjektionen zu vermeiden, befolgen Sie das Verfahren zur Druckentlastung, bevor Sie Wartungsarbeiten an der Pistole durchführen.

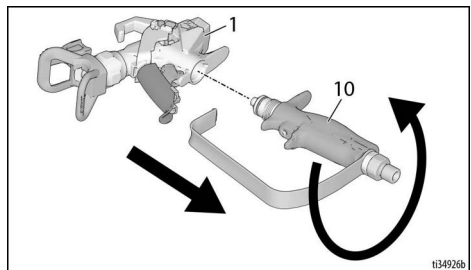
Reinigung/Austausch des Filters

Ein verstopfter Filter beeinträchtigt die Leistung der Pistole. Den Filter nach jedem Einsatz reinigen

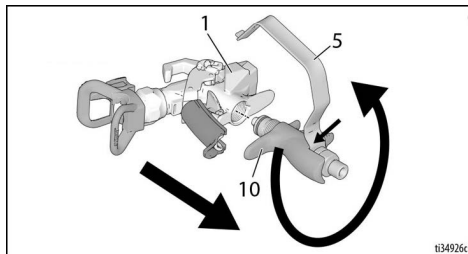
1. Druck entlasten. Siehe **Druckentlastung**, Seite 6.
2. Lösen Sie den Materialschlauch vom Pistolen-Drehgelenk (7).
3. Die Abzugbügelschutz (5) wie gezeigt vom Gehäuse (1) lösen.



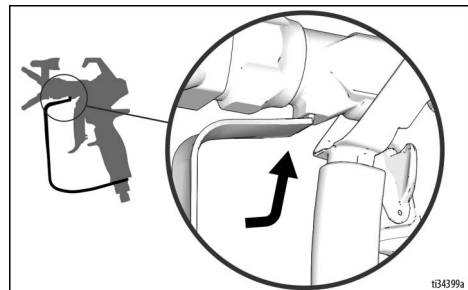
4. Die Abzugssperre (15) verriegeln.
5. **Contractor PC:** Den Griff (10) vom Gehäuse (1) abschrauben.



Contractor PC Compact: Den Griff (10) vom Gehäuse (1) mit dem Düsenschutz (5) abschrauben.



6. Entfernen Sie den Filter (8) durch die Oberseite des Griffs (10).
7. Reinigen Sie den Filter (8). Starke Ablagerungen mit einer weichen Bürste lösen und beseitigen.
8. Den Filter (8) auf beschädigte Maschen untersuchen. Den Filter austauschen, wenn die Maschen Löcher oder Lücken aufweisen.
9. Das Griffrohr (3) auf Schäden untersuchen. Austauschen, wenn es rostig ist, und überprüfen, ob das Material mit Aluminium vereinbar ist.
10. Den O-Ring (4) überprüfen und bei Bedarf auswechseln.
11. Den sauberen Filter (8) in den Griff (10) einsetzen.
12. Den Griff (10) wieder am Gehäuse (1) befestigen. Gut festziehen.
13. Die Abzugssperre entriegeln (15).
14. Die Abzugssperre (5) wie gezeigt wieder im Schlitz im Gehäuse (1) anbringen.



15. Abzugssperre verriegeln.

Reparatur/Austausch



Um schwere Verletzungen durch Hautinjektionen zu vermeiden, befolgen Sie vor der Reparatur der Pistole das Verfahren zur Druckentlastung.

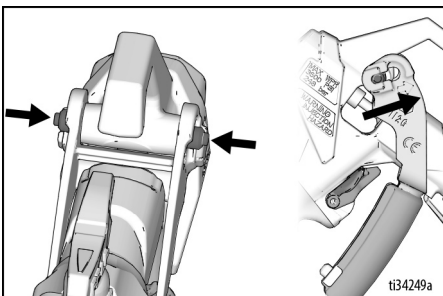
Austausch der Patrone

Patrone austauschen, falls an der Baugruppe ein Leck vorliegt oder die Spritzleistung nachlässt und dies nicht mehr durch ein Spülen der Pistole behoben werden kann.

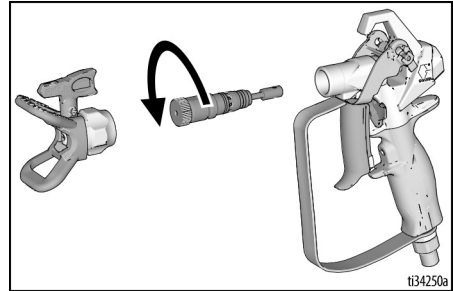
1. Druck entlasten. Siehe **Druckentlastung**, Seite 6.
2. Die Abzugssperre (15) verriegeln.
3. Die Düse (26) und den Düsenschutz (25) von der Pistole (1) abnehmen.
4. Die Abzugssperre entriegeln (15).
5. Die 2 Stifte (11) herunter drücken und die Abzugsbaugruppe (13) wie gezeigt nach oben in Reparaturposition ziehen.

ACHTUNG

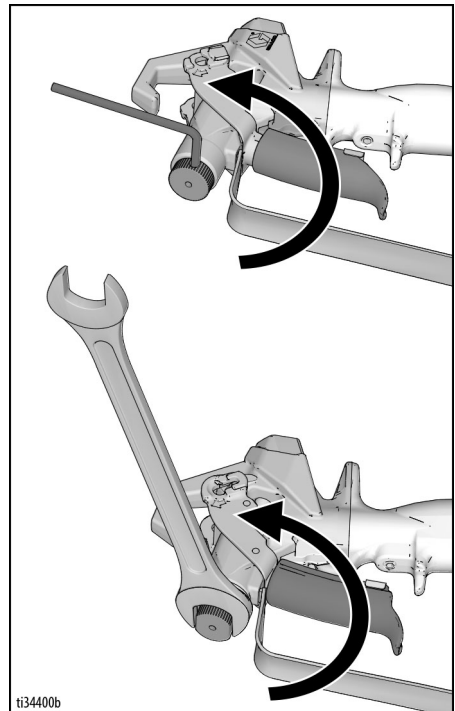
Nie versuchen, die Patrone zu entfernen, wenn die Abzugsbaugruppe (13) nicht auf Reparatur steht --- die Patrone kommt dann nicht heraus. Wenn die Patrone nur Teilweise entfernt wurde, funktioniert die Pistole nicht richtig.



6. Die Patrone (2) von der Vorderseite der Pistole (1) losschrauben.

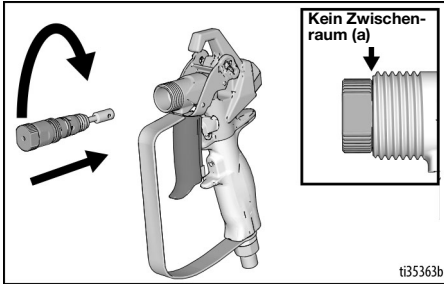


- HINWEIS:** Wenn sie sich mit der Hand zu schwer entfernen lässt, kann sie wie gezeigt mit einem 1/8-Zoll-Inbusschlüssel oder (falls Ihre Patrone Schlüsselflächen besitzt) mit einem 5/8-Zoll-Schlüssel gelöst werden.

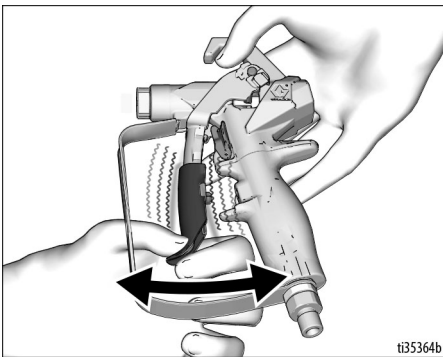


7. Die internen Kanäle der Pistole mit einer weichen Bürste reinigen.

8. Die neue Patrone (2) in der Pistole anbringen und mit 17,0 N-m (150 in-lbs) festziehen. Im unten angegebenen Bereich (a) sollte es keinen Zwischenraum geben.



9. Die Abzugsbaugruppe (13) wieder nach unten in Spritzposition drücken. Die Druckstifte (11) sollten wieder auf normale Position herauspringen, wenn die Abzugsbaugruppe (13) richtig sitzt. Überprüfen, ob die Patrone korrekt installiert ist, indem Sie sicherstellen, dass die Abzugsbaugruppe (13) hin und her wackeln kann.



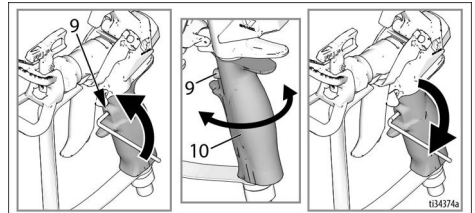
HINWEIS: Nicht die Spritzpistole betreiben, wenn die Patrone nicht korrekt installiert ist.

10. Die Düse (26) und den Düsenschutz (25) wieder anbringen.

Ausrichtung des Griffs

Wenn der fest angezogene Griff nicht mehr richtig am Gehäuse liegt, muss er neu ausgerichtet werden.

1. Druck entlasten. Siehe **Druckentlastung**, Seite 6. Die Abzugssperre (15) verriegeln.
2. Den Griff (10) sicher festziehen.
3. Die Stellschraube (9) mit einem 1/8"-Inbusschlüssel lösen.
4. Den Griff (10) so drehen, dass er auf das Gehäuse (1) ausgerichtet ist.
5. Die Stellschraube (9) sicher festziehen.




Technische Spezifikationen

Zulässiger Betriebsdruck	248 bar (3600 psi, 24,8 MPa)	
Größe der Düsenöffnung	0,120 Zoll (3,05 mm)	
Einlass	1/4-NPSM-Drehgelenk	
Maximale Materialtemperatur	120 °F (49 °C)	
Benetzte Teile	Edelstahl, Aluminium, Wolframcarbid, lösungsmittelbeständiges Elastomer, UHMWPE, Acetal	
Gewicht		
Pistole	Ohne Spritzdüse und Düsenschutz	Mit Spritzdüse und Düsenschutz
Handwerk	601 g (21,2 oz)	675 g (23,8 oz)
Contractor PC - A	493 g (17,4 oz)	567 g (20,0 oz)
Contractor PC - B	533 g (18,8 oz)	607 g (21,4 oz)
Contractor PC Compact	456 g (16,1 oz)	530 g (18,7 oz)
Geräuschpegel*		
Schallpegel	87 dBa	
Lärmdruckpegel	78 dBa	
* Gemessen in 1 m Abstand beim Spritzen von Material auf Wasserbasis mit relativer Dichte von 1,36 durch eine Düse 517 bei 207 bar (3000 psi, 20,7 MPa) entsprechend ISO 3744.		

California Proposition 65

EINWOHNER KALIFORNIENS

 **WARNUNG:** Geburts- und Fortpflanzungsschäden – www.P65warnings.ca.gov.

Übersetzte Betriebsanleitungen

3A6289	Spanisch	3A6303	Lettisch
3A6290	Französisch	3A6304	Litauisch
3A6291	Niederländisch	3A6305	Polnisch
3A6292	Italienisch	3A6306	Ungarisch
3A6293	Türkisch	3A6307	Tschechisch
3A6294	Griechisch	3A6308	Slowakisch
3A6295	Kroatisch	3A6309	Slowenisch
3A6296	Portugiesisch	3A6310	Rumänisch
3A6297	Dänisch	3A6311	Bulgarisch
3A6298	Finnisch	3A6312	Chinesisch
3A6299	Schwedisch	3A6313	Japanisch
3A6300	Norwegisch	3A6314	Koreanisch
3A6301	Russisch	3A6318	Deutsch
3A6302	Estrnisch	3A7498	Hindi
		3A7499	Indonesisch

Übersetzte Anleitungen können von einer Graco-Vertretung oder über www.graco.com angefordert werden.

Graco-Standardgarantie

Graco-Standardgarantie

Graco garantiert, dass alle in diesem Dokument erwähnten Geräte, die von Graco hergestellt worden sind und den Namen Graco tragen, zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Erstkäufer frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Mit Ausnahme einer speziellen, erweiterten oder eingeschränkten Garantie, die von Graco bekannt gegeben wurde, garantiert Graco für eine Dauer von zwölf Monaten ab Kaufdatum die Reparatur oder den Austausch jedes Teiles, das von Graco als defekt anerkannt wird. Diese Garantie gilt nur, wenn das Gerät in Übereinstimmung mit den schriftlichen Graco-Empfehlungen installiert, betrieben und gewartet wurde.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß, Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund fehlerhafter Installation, falscher Anwendung, Abrieb, Korrosion, inadäquater oder falscher Wartung, Fahrlässigkeit, Unfall, Durchführung unerlaubter Veränderungen oder Einbau von Teilen, die keine Originalteile von Graco sind, und Graco kann für derartige Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß nicht haftbar gemacht werden. Ebenso wenig kann Graco für Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund einer Unverträglichkeit von Graco-Geräten mit Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller oder durch falsche Bauweise, Herstellung, Installation, Betrieb oder Wartung von Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller haftbar gemacht werden.

Diese Garantie gilt unter der Bedingung, dass das Gerät, für welches die Garantieleistungen beansprucht werden, kostenfrei an einen autorisierten Graco-Vertragshändler geschickt wird, um den behaupteten Schaden bestätigen zu lassen. Wird der beanstandete Schaden bestätigt, so wird jedes beschädigte Teil von Graco kostenlos repariert oder ausgetauscht. Das Gerät wird kostenfrei an den Originalkäufer zurückgeschickt. Sollte sich bei der Überprüfung des Geräts kein Material- oder Verarbeitungsfehler nachweisen lassen, so werden die Reparaturen zu einem angemessenen Preis durchgeführt, der die Kosten für Ersatzteile, Arbeit und Transport enthalten kann.

DIESE GARANTIE HAT AUSSCHLIESSENDE GÜLTIGKEIT UND GILT ANSTELLE VON JEDLICHEN ANDEREN GARANTIEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT, UND ZWAR EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER GARANTIE, DASS DIE WAREN VON DURCHSCHNITTLICHER QUALITÄT UND FÜR DEN NORMALEN GEBRAUCH SOWIE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND.

Gracos einzige Verpflichtung sowie das einzige Rechtsmittel des Käufers bei Nichteinhaltung der Garantiepflichten ergeben sich aus dem oben Dargelegten. Der Käufer erkennt an, dass kein anderes Rechtsmittel (insbesondere Schadenersatzforderungen für Gewinnverluste, nicht zustande gekommene Verkaufsabschlüsse, Personen- oder Sachschäden oder andere Folgeschäden) zulässig ist. Jede Nichteinhaltung der Garantiepflichten ist innerhalb von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum anzuzeigen.

GRACO GIBT KEINERLEI GARANTIE – WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSEN – IM HINBLICK AUF DIE MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK DER ZUBEHÖRTEILE, GERÄTE, MATERIALIEN ODER KOMponentEN AB, DIE VON GRACO VERKAUFT, NICHT ABER VON GRACO HERGESTELLT WERDEN. Diese von Graco verkauften, aber nicht von Graco hergestellten Teile (wie zum Beispiel Elektromotoren, Schalter, Schläuche usw.) unterliegen den Garantieleistungen der jeweiligen Hersteller. Graco unterstützt die Käufer bei der Geltendmachung eventueller Garantieansprüche nach Maßgabe.

Auf keinen Fall kann Graco für indirekte, beiläufig entstandene, spezielle oder Folgeschäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Lieferung von Geräten durch Graco unter diesen Bestimmungen ergeben, oder der Lieferung, Leistung oder Verwendung irgendwelcher Produkte oder anderer Güter, die unter diesen Bestimmungen verkauft werden, sei es aufgrund eines Vertragsbruches, einer Nichteinhaltung der Garantiepflichten, einer Fahrlässigkeit von Graco oder sonstigem.

Graco-Informationen

Besuchen Sie www.graco.com, um die neuesten Informationen über Graco-Produkte zu erhalten.

Informationen über Patente siehe www.graco.com/patents.

FÜR BESTELLUNGEN wenden Sie sich bitte an Ihren Graco-Vertragshändler oder rufen Sie Graco unter 1-800-690-2894 (USA) an, um sich über einen Händler in Ihrer Nähe zu informieren.

*Alle Angaben und Abbildungen in diesem Dokument stellen die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung
erhältlichen neuesten Produktinformationen dar.*

Graco behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen.

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung. This manual contains German. MM 3A6285

Graco-Unternehmenszentrale: Minneapolis
Internationale Büros: Belgien, China, Japan, Korea

GRACO INC. AND SUBSIDIARIES • P.O. BOX 1441 • MINNEAPOLIS MN 55440-1441 • USA

Copyright 2018, Graco Inc. Alle Produktionsstandorte von Graco sind zertifiziert nach ISO 9001.

www.graco.com

Version M, September 2024